

ZEIT FÜR NEUE STÄRKE

DR. MARKUS SÖDER NEUER PARTEIVORSITZENDER DER CSU

Der 84. Parteitag der CSU hat Dr. Markus Söder mit einer großen Mehrheit von 87,4 % zum neuen Parteivorsitzenden gewählt. Söder gibt als Kompass für die Zukunft aus: *„Es ist mir eine riesige Ehre in so große Fußstapfen treten zu können. Es ist eine besondere Verantwortung, sich für Land und Partei in den Dienst zu stellen. Die CSU war und ist und muss immer die entscheidende Partei in Bayern sein!“*

10 Jahre Horst Seehofer,

10 gute Jahre für Bayern und die CSU

*„Horst Seehofer hat sich in der Geschichte der CSU um diese Partei verdient gemacht. In der Zeit von Seehofers Vorsitz hat die CSU große Erfolge und manche Niederlage erlebt. Was nach diesen Jahren bleibt, ist eine **große Lebensleistung**.“*, sagt Söder über seinen Vorgänger. Seehofer sah sich immer als **Anwalt der kleinen Leute**. Entscheidend sei in der Politik immer, wie sich Entscheidungen für die Menschen auswirken. *„Politik ist immer Dienst am Menschen. Das ist der Kompass meiner Tätigkeit als Vorsitzender gewesen: Verachtet mir die kleinen Leute nicht!“*, so Seehofer. Er kann eine exzellente Bilanz vorweisen: *„Deutschland steht gut da und der Freistaat noch ein bisschen besser. Und das alles unter der Mitverantwortung der CSU – **darauf bin ich stolz!**“* Der scheidende Vorsitzende dankte seiner Partei und ihren Mitgliedern. Mit überwältigender Mehrheit wurde er **zum Ehrenvorsitzenden** der CSU ernannt.

Bayern = CSU und CSU = Bayern

Die CSU ist untrennbar mit Bayern verbunden. Wir sind Familie und Heimat für viele Menschen. Söder sagt: *„Bayern = CSU und CSU = Bayern – das muss auch in Zukunft Leitspruch bleiben. **Wir vertreten Bayern und sonst keiner!** Wir haben Bayern geprägt und wir wollen Bayern auch weiter prägen – das ist unser Anspruch.“*

Söder setzt auf Team-Geist und gute Zusammenarbeit nach dem Prinzip **„Profil mit Stil“**. Die Union sollte wieder mehr das Gemeinsame statt das Trennende betonen. *„Es ist Zeit für eine **gemeinsame neue Stärke** von CDU und CSU in Deutschland“*, so Söder.

Christlich geprägte Partei

*„Unser Fundament ist das christliche Menschenbild, es ist **einladend und nicht ausgrenzend**“,* hält der neue Parteivorsitzende fest und gibt als Kompass vor: *„Wir sind die **Partei der Freiheit und der Hoffnung**, das sollten wir auch zeigen – gerade in unsicheren Zeiten!“*

Partei der sozialen Verantwortung

Soziale Verantwortung bedeutet für die CSU nicht etwa Almosen, Geschenke und Umverteilung. Wir denken an die kleinen Leute und unterstützen alle die, die versuchen, ihr Leben bestmöglich zu meistern. Die Einführung des **Familiengeldes** und des **Landespflegegeldes** sind einmalig. Diese Leistungen bringen Wertschätzung zum Ausdruck und werden positiv gewertet von den Menschen. CSU-Chef Söder fasst zusammen: *„Die CSU bleibt die Partei der Leberkäsetage!“*

Partei der Leistungsakzeptanz

Wir bekennen uns zur Sozialen Marktwirtschaft als einzig zukunftsfähiger Wirtschafts- und Sozialordnung. Leistung und Stabilität sind für uns wichtig. Söder betont: *„**Leistung muss sich lohnen!** Wie kaum eine andere Partei stehen wir zu Mittelstand und Handwerk.“* Wir sind gegen Steuererhöhungen und wir werden dafür sorgen, dass der Soli rasch und für alle abgebaut wird. Söder kündigt ein CSU-Wirtschaftskonzept an. Die Menschen erwarten nachhaltiges Wachstum. Für den Diesel brauche es einen Neustart. Denn für Söder ist klar: *„Wir wollen auch in Zukunft das Land der Automobil- und Technologieführerschaft bleiben!“*

Partei der Sicherheit

„Bayern ist das sicherste Land und das wollen wir auch bleiben! Bei uns gilt: **Null Toleranz** für Verbrechen, keine No-Go-Areas wie in Berlin“, so Söder. Der CSU-Chef weiter: „**Besonnen und konsequent** – wir finden die richtige Balance zwischen Humanität und Ordnung.“ Klar ist: Wer gewalttätig wird und Straftaten ausübt, der muss unser Land wieder verlassen! Die CSU steht fest an der Seite der Polizei: „Wir misstrauen unseren Sicherheitskräften nicht, sondern wir vertrauen ihnen – das ist der Unterschied zu anderen Parteien“, so Söder.

Bayerisches Erbe bewahren

Markus Söder hat seine Partei dazu aufgerufen, sich in Zeiten der Verunsicherung durch die Globalisierung als „**Schutzmacht der Bürger**“ aufzustellen: „Wir sind Modernisierer und Bewahrer zugleich. Die Welt wird mit der Globalisierung immer kleiner, aber die Sorgen kommen näher. Die CSU ist **offen für Neues**, will aber den **bayerischen Charakter und die Lebensweise erhalten**. Es ist unsere Aufgabe, dass Bayern so bleibt, wie es sein soll.“

Doppelmental der Grünen nicht mehr durchgehen lassen, AfD konsequent bekämpfen

Die Grünen geben sich gerne als Moralapostel und die besseren Menschen aus. Söder kündigt an, das intensiver und kritischer zu hinterfragen. Die Grünen müssten sich auch am eigenen Handeln messen lassen und kündigt entschlossen an: „Wir dürfen die Doppelmental der Grünen nicht mehr durchgehen lassen!“

Hinsichtlich der AfD ist für unseren Ministerpräsidenten klar: „Wir müssen die AfD stellen und bekämpfen.“ Er begrüßt die jüngste Entscheidung des Verfassungsschutzes, die AfD stärker als bisher unter die Lupe zu nehmen: „**Große Teile der AfD sind kein Fall für das Parlament, sondern für den Verfassungsschutz!**“ Besonders bedrohlich ist der Europakurs der AfD: Es drohe ein Rückfall in nationalistische Zeiten. Nationalisten und Populisten wollten das einige Europa spalten. Ein Austritt Deutschlands aus der Europäischen Union wäre „**die Spaltung mitten im Kontinent**“, sagt Söder. Die CSU werde sich mit aller Kraft gegen solche Entwicklungen stemmen. „**Wir sind eine ureuropäische Partei!**“

Unser Europa: Ein Europa der Bürger

Für eine gute Zukunft ist ein starkes Europa heute wichtiger denn je. Parteivize und EVP-Spitzenkandidat **Manfred Weber**, macht deutlich, dass es bei der Europawahl im Mai um viel geht. Denn Europa steht am Scheideweg. Er sieht es als eine historische Wahl für den gesamten Kontinent, denn „**der Brexit führt uns vor Augen, was passiert, wenn mehr kaputt geht**“, so Weber. „**Wir nehmen den Kampf auf für dieses Europa und werden es am 26. Mai verteidigen!**“

Wir werden entschlossen für die Einheit, Stabilität und Zukunft unseres Europas kämpfen und den Menschen Europa zurückgeben. Unser Europa ist kein abgehobenes Elitenprojekt. **Wir geben den Menschen Europa zurück**. Damit erteilen wir Brüsseler „Hinterzimmerdeals“ eine eindeutige Absage und legen die Entscheidung über die Zukunft unseres Europas direkt in die Hände der Menschen.

Unser Europa übernimmt Verantwortung in der Welt. Im Bereich der Außen- und Verteidigungspolitik wollen wir deshalb in der Europäischen Union zu **Mehrheitsentscheidungen** kommen und das Einstimmigkeitsprinzip hinter uns lassen. Mit einer klugen Handelspolitik schützen wir die Gesundheit, Umwelt und Klima sowie Sozialstandards und Arbeitsplätze der Menschen in Europa und der Welt. Weber sagt: „**Wir könne unsere Marktmacht nutzen, um die Welt ein Stück weit zu verbessern. Handelsverträge sollen künftig den Passus enthalten: Wir dulden in keinem europäischen Supermarkt Produkte, die mit Kinderarbeit hergestellt wurden!**“

Hier finden Sie den **Leitantrag zum Nachlesen**: [Unser Europa: Ein Europa der Bürger](#)

Unsere CSU: Die Volkspartei des 21. Jahrhunderts

Generalsekretär Markus Blume ist überzeugt: „**Es braucht die starke Volkspartei CSU. Wir geben das Konzept Volkspartei nicht auf, wir glauben an die Volkspartei!**“ Unser Ansatz ist Erneuerung: **Wir machen 2019 für die CSU zum Jahr der Erneuerung – personell, strukturell und inhaltlich!**

So, wie die CSU in ihrer Geschichte immer Tradition und Modernität verbunden hat, erneuern wir uns auch jetzt. Wir wollen Volkspartei bleiben und Zukunftsbewegung werden. Unser Kompass dafür heißt unverändert: stark für Bayern, näher am Menschen und offen für Neues. „*Wer sonst als die CSU sollte die politische Klammer des Landes sein?*“ bekräftigt Blume.

„Zusammenhalten und zusammenführen, wo andere spalten, ist unser Markenkern als christlich-soziale, liberale und konservative Volkspartei. Nur die Volkspartei kann Meinungen und Menschen zusammenführen“, so Blume weiter.

Als Konsequenz aus der letzten Landtags- und Bundestagswahl leiten wir zukunftsweisende Reformen ein.

Die CSU definiert acht Handlungsfelder für die anstehende Reform:

- Unsere Mitglieder: Die CSU lebt von ihrer Basis.
- Unsere Anhängerschaft: Wieder näher am Menschen.
- Unsere Verantwortungsträger: Die besten Köpfe für unsere Partei.
- Zeitgemäße Frauenförderung: Starke Frauen für die CSU.
- Digitaler Fortschritt: Vorteile nutzen für die CSU.
- Moderne Parteiarbeit: Die CSU als echte Mitmachpartei.
- Starke Inhalte: Stets die Lebenswirklichkeit im Blick.
- Schnelle Kommunikation: Informationen passgenau platzieren.

Eine vom Parteivorstand zu berufende Kommission unter Leitung des Generalsekretärs wird beauftragt, sich mit allen Fragestellungen zur Zukunft unserer Partei zu beschäftigen, die Ideen und Wünsche der Mitglieder zu bündeln. **Jedes Mitglied ist aufgerufen, seine Ideen einzubringen!**

Hier finden Sie den **Leitantrag zum Nachlesen:**

[Unsere CSU: Die Volkspartei des 21. Jahrhunderts](#)

Service

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.csu.de